



LAUFEN EXTRA

FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel | Tel. 0209 13 61 81

Gelsenkirchenmarathon

www.gelsenkirchenmarathon.de



**Fußballstadt
Gelsenkirchen**

- Seit 1984 -
Anfänglich für
sportliche und
gesellschaftliche
Mitteilungen in
den Vereinen:
SF Bulmke 67
DJK Borussia
Scholven
DJK Sportfreunde
Rotthausen 1910
DJK TuS 1910
Rotthausen

Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter www.flvw.de

Fuß ballexta seit 1984 - Saison 2008/2009 - Laufende Nr. **0043** vom 04. Mai. 2009

++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für Rotthausen und den Gelsenkirchener Süden ++

1. Online - Mitteilungsblatt für Übungsleiter und Freunde der Freiluftsportarten Fußball und Leichtathletik im Gelsenkirchener Sportpark mit dem Stadion "Auf der Reihe" Homepages:

www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel

FLWV - Fußballer und Leichtathleten westfalenweit ein Verband.



880 Starter beim Volkslauf „Auf der Reihe“.

Am Montagabend - 4. Mai - ist ab 19:00 h Manöverkritik zum Volkslauf angesagt im „Haus Beckmann“.

Alle Helfer sind dabei willkommen.

Am Mittwochabend, den 6. Mai findet ein wichtiges Meisterschaftsspiel der von Thorsten Hildebrand trainierten Jugendmannschaft um 18:00 Uhr in Erle an der Oststraße statt. Um Unterstützung wird gebeten.

	<p>Gartenbaubetriebe Alfred Verse Hilgenboomstraße Telefon 0209 / 1377 13 Sponsor der DJK TuS 1910 Rotthausen</p>	
---	--	--



Maikundgebung am Heinrich-König-Platz. Traditionsgemäß ist auch eine Bergmannskapelle dabei. Am 9. Mai findet an dieser Stelle der 1. Gelsenkirchener Neuro-Lauf vor den Toren der Rosen-Apotheke statt. Dr. Busch vom Evgl. Krankenhaus will zum Tag des Schlaganfalls die Bevölkerung Gelsenkirchens für das Thema sensibilisieren. Start ist um 11:00 Uhr für Läufer und Nordic-Walker. Jede halbe Stunde danach erfolgen weitere Starts.



Vom Ruhrpottmarathon ein "Herzliches Glückauf" nach alter Bergmannstradition aus der Fußballstadt zum 1. Mai. Allen Sportlern und Freunden ein herzliches Dankeschön für die Teilnahm am Gelsenkirchener Volkslauf. Bis zum 9. Mai, wenn vom Heinrich-König-Platz der 1. Gelsenkirchener Neurolauf auf Initiative des Evgl. Krankenhauses gestartet wird. Oder gar zum 6. September, wenn es beim Mottolauf "Auf der Reihe" wieder heißt: "Schütz' die Kinder Deiner Stadt!"



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104



Sportler und Initiatoren des **DFB-Cooper-Laufes** bei der Besichtigung des Bergwerkes Auguste Viktoria. Pünktlich zum Ruhrpottmarathon stand eine Lore "Auf der Reihe". Horst Sender restauriert im Moment die Lore die zum 100jährigen Jubiläum von DJK TuS Mäzen Alfred Verse mit einem prächtigen Blumenschmuck versehen wird.



Allen Sponsoren - im Bild stellvertretend Herr Tax von der Rotthauer GfW - ebenfalls ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung. Im Hintergrund einer der vielen Schätze unserer Kulturhauptstadt Ruhrgebiet. FLE und

Gelsenkirchenmarathon werden sich im Jubiläumsjahr der DJK TuS ganz besonders dem Thema "Sport und Kultur" zum 100 jährigem Bestehen der DJK TuS 1910 widmen. Wir bedauern schon jetzt, dass die in der Schalke Arena am 9. Januar vorgesehene Eröffnungsveranstaltung zum Kulturhauptstadtjahr des Ruhrgebietes 2010 ersatzlos gestrichen wurde.

21. Gelsenkirchener Volkslauf Mit 12. Ruhrpotthalbmarathon am 26.4.2009



Großes Laufsportereignis durch die Gelsenkirchener Innenstadt mit Rekordzahlen bei den Startern und Anmeldungen!!!

Die DJK TuS 1910 GE-Rotthausen haben am Samstag den 26.4.2009 bei herrlichem Frühlingswetter den 21. Gelsenkirchener Volkslauf veranstaltet. Start und Ziel war auf der Sportanlage "AUF DER REIHE" in Gelsenkirchen-Rotthausen. Von dort aus ging es durch den landschaftlich anspruchsvollen Stadtpark und Revierpark Nienhausen und beim Halbmarathon und 10 km Lauf bis ins Stadtzentrum.

Planung

Aufbauend auf den Jubiläumslauf in 2008 galt es an den erzielten Erfolg anzuschließen. Immerhin hatte man in 2008 mit 777 Anmeldungen eine neue Meßlatte gesetzt.



Moderator Laurenz Thissen

Bereits in 2008 kamen die Organisatoren aufgrund der zahlreichen Startern bei der Zeiterfassung an ihre Leistungsfähigkeitsgrenze. Klar war es, dass professionelle Hilfe eingekauft werden musste. Ziel sollte es dabei bleiben, die Startgebühren zu Gunsten der Sportler möglichst gering zu halten. Einen professionellen Partner fand man in dem Zeiterfassungsteam von Taf-timing aus Hamminkeln am Niederrhein. Diese boten ein zuverlässiges, aber relativ preiswertes Zeiterfassungssystem, und organisierten zudem die Online-Anmeldung.

Das engagierte Taf-Timing Team um Alfons Awater und Hermann Terhorst vermittelte zudem den professionellen Moderator für Laufveranstaltungen Laurenz Thissen, den als Schalke-Fan eine besondere Beziehung zu Gelsenkirchen verbindet, und die Kinderanimateurin Melanie Goralski. Zudem bestellte man für die Begleitung des Halbmarathons die Marchingband aus Duisburg, die mit Sambamusik für gute Stimmung im Stadion sorgte. Thomas Nikuta konnte man ebenfalls mit seiner Musikanlage gewinnen, so dass den Gästen des Volkslaufes einiges an Rahmenprogramm geboten werden konnte.



Kinderanimation mit Melanie Goralski



Marchingband aus Duisburg



Thomas Nikuta

Durch die Gewinnung von Runnerspoint als Sponsor war es zudem erstmalig möglich eine aufwendige Altersklassensiegerehrung durchzuführen. Dank der großzügigen Spende der Runnerspoint-Filiale in Essen (Porscheplatz 81 in der Essener Innenstadt) konnte jedem Altersklassensieger ein Preis übergeben werden.

An der im Herbst 2007 vermessenen Streckenführung änderte man nichts, da diese im Vorjahr von den Sportlern gut angenommen wurde. Auch das bewährte Konzept der Streckenbeschilderung und Markierung wurde beibehalten. Drei kurze Steigungen beim Halbmarathon wurden weiterhin in Kauf genommen, um eine gemeinsame Runde mit dem 10 km Lauf vorsehen zu können.

Lediglich beim 1200 m Schülerlauf wurde eine Änderung vorgenommen. Der Schülerlauf hatte im Vorjahr noch mit 3 Sportplatzrunden zu Problemen bei der Zeiterfassung geführt. Also entschied man, den 1.200 m Schülerlauf nach dem Start für eine kurze Parkrunde aus dem Stadion zu führen. Um eine vernünftige Parkrunde bieten zu können, musste die Streckenlänge allerdings um 300 m verlängert werden, so dass aus dem 1200 m ein 1500 m Schülerlauf wurde!

Der Volkslauf

Nach etwa einem Jahr Planung fand am 26.4.2009 endlich der 21. Gelsenkirchener Volkslauf statt. Der hohe Aufwand bei der Vorbereitung und auch der umfangreichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit war es zu verdanken, dass die Teilnehmerzahlen gegenüber dem Vorjahr um etwa 13 % angestiegen sind.

880 Anmeldungen wurden gezählt, davon 750 Voranmeldungen und 130 Nachanmeldungen! Im Ziel wurden davon 703 Teilnehmer erfasst.

Beim Volkslauf konnten sich Sportler jeden Alters in insgesamt neun Wettbewerben messen. Alle Läufe waren gut besucht. Dabei wurden im Ziel folgende Finisher erfasst:

- 40 beim Bambinimarathon (31 in 2008)
- 115 bei den beiden Schülerläufen (100 in 2008)
- 15 beim DFB-Cooper-Lauf (57 in 2008)
- 204 beim 5 km-Lauf (33 in 2008)
- 148 beim 10 km Lauf (168 in 2008)
- 122 beim Halbmarathon (165 in 2008)
- 59 beim Walk und Nordic Walk (51 in 2008)

Besonders hoch war die Anzahl der Starter beim 5 km Lauf, hingegen beim Halbmarathon und 10 km Lauf verzeichnete man einen leichten, beim DFB-Cooper-Lauf sogar einen drastischen Rückgang bei den Anmeldungen.

Besonders zahlreichen waren die Anmeldungen der Lebenshilfe (259), Gesamtschule Horst (153), der DJK TuS Rotthausen (34) und der Erler SG (24)



Die Starter der Lebenshilfe

Der Volkslauf begann um 12 Uhr mit dem Start der Bambini. Wie bereits im Vorjahr gewann bei den Jungen Joshua Heinrich aus Gelsenkirchen - diesmal in 1:50 Minuten. Das schnellste Mädchen war Leonie Kruse (Recklingmäuser) in 1:55 Minuten.



Start Bambini Marathon



Probeheben des Pokals



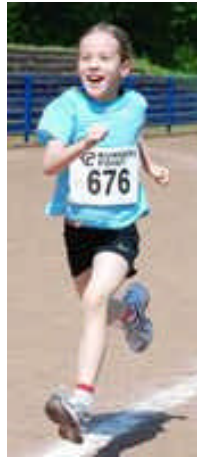
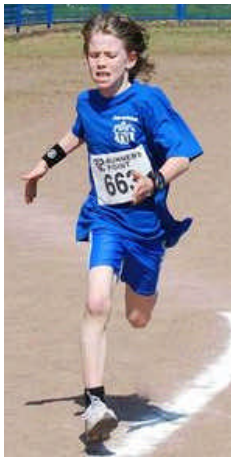
Siegerehrungen Bambini-Mädchen und Bambini Jungen

Beim 1500 m Schülerlauf lief in 7:10 Minuten Nell Spanier aus Gelsenkirchen als erstes Mädchen ins Ziel. Jeremia Schönberg vom SUS Schalke 96 war in 6:25 Minuten der schnellste Junge.



Vor dem Start 1500 m Schülerlauf

R!NG FOTO
NIEHAUS
 Inh. Christoph Niehaus
 Gildenstraße 5 46117 OB-Osterfeld
 Telefon (0208) 892883



Sieger Jeremia Schönberg und Siegerin Nell Spanier

Siegerehrungen 1500 m Schülerlauf

Um 12:30 Uhr startete der 2400 m Schüler-Lauf. Kübranur Gücer (Gesamtschule Horst) siegte in 12:52 Minuten und Noah von Schwartzberg (DJK SG Tackenberg) in 9:28 Minuten.



Start 2400 m Schülerlauf

Sieger Noah von Schwartzberg und Siegerin Kübranur Gücer



Start 3600 m Schülerlauf

Beim 3,6 km DFB-Cooper-Lauf gewann Maurice Bandusch (Jugendtreff der Amigonianer) in 14:33 Minuten und Vorjahressiegerin Antje Köppern (E.I.L.E) in 16:58 Minuten.

Den 5 km Lauf entschieden für sich Markus Beßling (TUSEM Essen) in 18:29 Minuten und Alexandra Zaparty (FC Stoppenberg LT) in 22:57 Minuten.

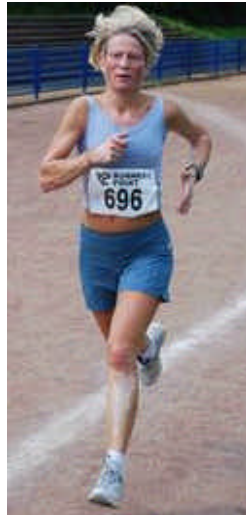


Start 5000 m Lauf mit dem größten Starterfeld des Volkslaufes

Vorjahressiegerin Barbara Thiel vom USC Bochum siegte beim 10 km Lauf der Frauen in 41:35 Minuten und verbesserte ihre Vorjahreszeit um 28 Sekunden. Robin Woiwode (Sport 79) wurde bei den Männern in 36:44 Minuten Sieger.



Vor dem gemeinsamen Start 10 km Lauf und Halbmarathon



Sieger Robin Woiwode und Siegerin Barbara Thiel

Siegerehrungen 10 km Lauf



Beim Halbmarathon nahm erstmals in der Geschichte des Gelsenkirchener Volkslaufes der Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen teil. Nachdem er den Startschuss auslöste, begab sich OB Frank Baranowski (links im Bild) auf die 10 km Strecke, die er in 59:31 Minuten zurücklegte.

Den Halbmarathon gewannen Stephanie Manhoff (Vfl Gladbeck) in 1:33:28 Stunden und Theo Aymanns (VFB Alemannia Pfalzdorf) in 1:14:29. Vorjahressieger Roland Steinmetz wurde diesmal zweiter bei den Männern.



Siegerehrungen Halbmarathon

Anders als im letzten Jahr starteten die Walker und Nordic Walker nicht als erste, sondern als letzte um 16:30 Uhr. Obwohl die beiden Wettbewerbe gemeinsam starteten, gab es natürlich getrennte Wertung für den Walk und den Nordic Walk.

Beim Walk gewann Edda Schröder aus Dorsten in 1:06:10 und Toni Radau (Viktoria Winnekendonk) in 1:01:34. Den Nordic Walk entschieden Frauke Drexhage (Erlar-SG) in 1:21:23 und Martin Toczowski (DJK TuS Rotthausen) in 1:19:52.



Siegerehrungen Walking



Siegerin Edda Schröder

Siegerehrungen Nordic Walker

Von schwerwiegenden Problemen blieb der Volkslauf verschont. Den fleißigen Helfer gelang es trotz der Menschenmasse (in Summe sicherlich 2000 bis 3000 Aktive und Zuschauer) eine gelungene Veranstaltung mit zahlreichen sportlichen Höhepunkten zu bieten.

Die Beschilderung, Markierung und Fahrradbetreuung der Strecken war wieder optimal und wurde auch von vielen Teilnehmern gelobt. Bei der Zeiterfassung gab es dank dem professionellen Team von Taf-Timing keine Fehlerfassungen.

Nach einigen Anlaufschwierigkeiten verliefen auch die Siegerehrungen reibungslos. Lediglich bei der Urkundenausgabe gab es ein wenig Durcheinander, da einige Teilnehmer unberechtigt Stapel von ausgedruckten Urkunden mitnahmen, so dass mit ein wenig Aufwand auf vielfache Nachfrage Urkunden nachgedruckt werden mussten. Anbei der Hinweis, dass natürlich auch Urkunden und Ergebnislisten im Internet kostenfrei heruntergeladen werden können.

Auch die Startnummernaussgabe verlief besser als im letzten Jahr. Dies lag auch daran, dass erstmals bereits am Vortag eine Startnummernaussgabe angeboten wurde. Etwa zwei Drittel der Voranmelder holten die Startnummern bereits am Freitag ab, was eine deutliche Entlastung bei der Startnummernaussgabe am Samstag herbeiführte.

Zusammengefasst kann man von einem gelungenen Sportfest sprechen. Zu Recht kann man einer Verbesserung gegenüber 2008 sprechen. Und zwar nicht nur bezüglich der Anmeldungen, sondern auch bei der Gesamtorganisation.

In 2010 soll beim 22. Gelsenkirchener Volkslauf und gleichzeitig 100jährigen Vereinsjubiläum der DJK TuS 1910 GE-Rotthausen an diesen Erfolg angeschlossen werden. Der genaue Termin muss noch festgelegt werden. Vermutlich wird der Termin wieder an einem Samstag oder Sonntag in April 2009 stattfinden.

Sportliche Abschneiden der DJK TuS Rotthausen

Das komplette Wettkampfteam der Laufabteilung der DJK TuS Rotthausen verzichtete erneut auf den Start und war als Helfer bzw. Organisator am Gelingen des Volkslaufes beteiligt. Wieder stand im Vordergrund nicht das sportliche Abschneiden der eigenen Sportler, sondern das Gelingen der Laufsportveranstaltung.



Lediglich ein Teil unserer Walker und Nordic Walker trat zum Wettkampf an, die sich zuvor als Helfer nützlich gemacht hatten. Mit am Start Kinder unserer Kinderlaufgruppe und viele jugendliche und erwachsene Vereinsmitglieder aus der Fußballabteilung.

Lena Meyer, Lara Möller, Awißus Finja, Boers Annika und Jonas Elias Wand starteten beim Bambini-Marathon. Das Team auch Finja, Lena und Lara belegte Platz 3 in der weiblichen Bambini-Mannschaftswertung.

Angelina Krause, Jan Bretinger, Leon Sadrozinski und Lea und Jan Nicodem liefen beim 1.500 m Schüler-Lauf. Jan Bretinger wurde hierbei 2. in der Altersklasse SchD. Das Team um Jan Bretinger, Jan Nicodem und Leon wurde in der Mannschaftswertung Viertes.

Henning Jonasch wurde Gesamtzweiter beim 2.400 m Schülerlauf und Erster in der Altersklasse SchB. Gleichzeitig verbesserte er mit einer Zeit von 10:29 Minuten die Vereinsbestzeit. Leonard Bartodziej platzierte sich in der Altersklasse SchB auf dem 3. Platz. Thomas Murschall und Luca Krämer vertraten ebenfalls unseren Verein beim 2.400 m Schülerlauf.

Beim 5.000 m Lauf starteten direkt 7 Vereinsmitglieder. Allen gelang die Platzierung 1 oder 2 in ihrer Altersklasse. Jan Brozio war mit Abstand unser schnellstes Vereinsmitglied - auch wenn er hinter seiner Bestzeit blieb.



Jan und Lea Nicodem



Jan Brozio und Nikos Psilias



Markus und Laura Zuther



Phil Horn



Sowohl Leonie Braumann in 27:13 Minuten, als auch Nicos Psilias in 27:48 Minuten gelang eine neue persönliche Bestzeit. Phil Horn und Laura Zuther wagten sich erstmals auf die 5000 m Strecke und schafften es prompt auf Rang 1 in ihrer Altersklasse. Laura Zuther wurde dabei von ihrem Vater Markus begleitet. Phil, Jan und Nicos gelangten in der Mannschaftswertung als Team auf den 2. Platz

Wolfgang Thiel von der Fußballabteilung war unser einziges Vereinsmitglied beim 10 km Lauf, bei dem er trotz einer Zerrung nach 53:03 Minuten das Ziel erreichte.

Beim Halbmarathon hatten wir direkt drei Vertreter. Der Rotthausener Nihat Götka startete für unseren Verein um kam als Gesamtsechster nach 1:28:24 Stunden ins Ziel. In seiner Altersklasse wurde er Zweiter und verbesserte damit zugleich unsere Vereinsbestzeit auf der Halbmarathondistanz.

Stefan Völlmert, der noch am Morgen beim Aufbau der Streckenbeschilderung und anschließen als Streckenposten im Einsatz war ließ es sich nicht nehmen, beim Halbmarathon zu starten. Hier gelang ihm mit 1:49:08 Stunden trotz seines ermüdenden Helfereinsatzes eine neue persönliche Bestzeit.

Rolf Stefanski gelang beim Halbmarathon eine Zielzeit von 1:53:31 Stunden, und dies obwohl er zuvor beim 5 km Lauf noch eine Zeit von 22:34 Minuten lief. Beim 5 km Lauf trat er allerdings für LTÜ GE-1984 an und platzierte sich in der AK 60 auf Platz 1.

Unsere drei Starter beim Halbmarathon erreichten in der männlichen Mannschaftswertung der Ersten Platz. Besonders erfolgreich waren wieder unsere Vereinsmitglieder beim Walk und Nordic Walk.

Gaby Müller wurde als einzige Walkerin des Vereins Altersklassensieger. Martin Toczowski Gesamtsieger und Klaus Müller Gesamtzweiter bei den Nordic Walkern. Sieghard Tinibel, Susanne Marquardt und Christa Toczowski waren in ihrer Altersklasse Zweiter. Monika Naujoks wurde Erste und Udo Demberg Dritter in ihrer Alterklasse.



Klaus und Gaby Müller

Martin und Christa Toczowski

Das männliche NordicWalking Team um Klaus, Sieghard und Martin wurde in der Mannschaftswertung Erstes. Bei den Frauen schafften es Susanne, Christa und Monika als Team auf Platz 4.

Anbei die Ergebnisse unserer Vereinsmitglieder:

421,95 m Bambini -Marathon							
Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
22.	12.	W	585	Meyer, Lena	2003	DJK TuS Rotthausen	00:02:36
25.	14.	W	591	Möller, Lara	2005	DJK TuS Rotthausen	00:02:43
29.	16.	W	414	Awißus, Finja	2005	DJK TuS Rotthausen	00:02:51
31.	18.	W	430	Boers, Annika	2004	DJK TuS Rotthausen	00:02:55
36.	17.	M	811	Wand, Jonas Elias	2005	DJK TuS Rotthausen	00:03:11
1.500 m Schülerlauf							
Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
28.	4.	SchiD	548	Krause, Angelina	2001	DJK TuS Rotthausen	00:08:45
30.	2.	SchD	439	Bretinger, Jan	2001	DJK TuS Rotthausen	00:08:49
32.	8.	SchC	637	Sadrozinski, Leon	1999	DJK TuS Rotthausen	00:08:55
33.	6.	SchiC	605	Nicodem, Lea	1998	DJK TuS Rotthausen	00:08:58
34.	9.	SchC	604	Nicodem, Jan	1998	DJK TuS Rotthausen	00:09:00
2.400 m Schülerlauf							
Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
2.	1.	SchB	835	Honisch, Henning	1997	DJK TuS Rotthausen	00:10:29
4.	3.	SchB	831	Bartodziej, Leonard	1997	DJK TuS Rotthausen	00:10:46
5.	4.	SchB	839	Murschall, Thomas	1997	DJK TuS Rotthausen	00:11:07
7.	6.	SchB	838	Krämer, Luca	1997	DJK TuS Rotthausen	00:11:36
5 km Lauf							
Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
16.	1.	SchA	448	Brozio, Jan	1994	DJK TuS Rotthausen	00:24:20
28.	1.	SchIA	436	Braumann, Leonie	1995	DJK TuS Rotthausen	00:27:13
31.	2.	SchA	622	Psilias, Nicos	1995	DJK TuS Rotthausen	00:27:48
32.	1.	SchC	518	Horn, Phil	1998	DJK TuS Rotthausen	00:28:12

38.	1.	SchID	749	Zuther, Laura	2000	DJK TuS Rotthausen	00:28:29
39.	1.	M30	750	Zuther, Markus	1975	DJK TuS Rotthausen	00:28:29
65.	2.	M60	667	Schröder, Manfred	1947	DJK TuS Rotthausen	00:31:46

10 km Lauf

Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
81.	8.	M35	698	Thiel, Wolfgang	1971	DJK TuS Rotthausen	00:53:03

Ruhrpott-Halbmarathon

Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
6.	2.	M30	752	Göktas, Nihat	1976	DJK TuS Rotthausen	01:28:24
71.	21.	M40	720	Völmert, Stefan	1969	DJK TuS Rotthausen	01:49:08
82.	4.	M60	683	Stefanski, Rolf	1947	DJK TuS Rotthausen	01:53:31

10 km Walking

Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
9.	1.	W55	597	Müller, Gaby	1953	DJK TuS Rotthausen	01:22:11

10 km Nordic Walking

Pl.Ges	Pl.AK	AK	StartNr.	Name	Jahrg.	Verein	Zeit
1.	1.	M50	705	Toczkowski, Martin	1955	DJK TuS Rotthausen	01:19:52
2.	1.	M60	598	Müller, Klaus	1948	DJK TuS Rotthausen	01:20:31
7.	2.	M60	703	Tinibel, Sieghard	1945	DJK TuS Rotthausen	01:22:56
10.	2.	W45	575	Marquardt, Susanne	1963	DJK TUS Rotthausen	01:25:48
14.	3.	M60	459	Demberg, Udo	1947	DJK TuS Rotthausen	01:27:25
22.	1.	W55	603	Naujoks, Monika	1953	DJK TuS Rotthausen	01:30:18
23.	2.	W55	704	Toczkowski, Christa	1954	DJK TuS Rotthausen	01:30:19

Dank an die Helfer

Besonderer Dank gilt den Helfern aus dem Verein, die nicht als aktive Sportler angetreten sind, die aber vornehmlich für den gelungenen Volkslauf verantwortlich sind.

Siggi Tinibel mit Hilfe von Salvatore Treccarichi und Uli Braumann koordinierte die Helfer im Stadion. Uli Braumann war für das Einrichten des Zielbereiches und des Laufkanals in der City verantwortlich. Salvatore Treccarichi leitete den Aufbau der Streckenbeschilderung und –markierung, zudem den Einsatz der Streckenposten und war im Vorfeld maßgebend mit der Planung des Volkslaufes beschäftigt.



Gründer des Gelsenkirchener Volkslaufes Siggi Tinibel

Uli Braumann

Salvatore Treccarichi

Fahrradbegleiterin Rita Broschk

Das Leitungsteam wurde von zahlreichen Helfern unterstützt, und zwar:

Ingrid und Andre Tinibel, Andrea, Peter und Lisa Gbur, Monika Naujoks, Gerda Toplick, Christa Toczkowski, Petra Bretinger, Norman Töpfer, Gaby Krönung, Sabine Töpfer, Torsten Herbert, Stefanie Veit, Frank und Sarah Zgliniski, Wolfgang Hendann, Thomas Schulz, Marlies Pfeifer, Ulrich Chill, Heinz-Jürgen Kretschmer, Martina Schirmacher, Silvia und Ulrich Wendland, Roswita Engel, Ilse Hülsmann, Rita Broschk, Bernhard und Beata Rieger, Alfred Verse, Norbert Fliieger, Ulrich Beuting, Sabine Schaulies, Jessica Zimpel, Hr. Todeskino, Markus und Jenny Zuther, Gaby Müller, Detlef Kurella, Kalle Kwiatkowski, Sonja

Pichler, Heinz-Dieter und Lisa Hester, Günther Hermanns, Stefan Völlmert, Dieter Kolberg, Christian, Ramona, Manuela und Melanie Wach, Nicole Hildebrand, Farina Hirsch, Anna Gabriel, Karin Schick, Peter Witt, Reno Veit, Jan Schaulies, Jürgen Kaminski, Piere Kipp, Sophie Engelen, Sarah Zimpel, Uli Braumann, Bernhard Erckmann, Ralf Töpfer, Klaus Kurbjuweit, Herbert Czedzack, Reik Pollberger, Daniela Braun, Barbara und Alexander Bongers und noch einige mehr

Im nächsten Jahr werden wir versuchen sportlich und organisatorisch an den Erfolg unseres Volkslaufes anzuschließen.



Kritiken und Verbesserungsvorschläge per E-Mail an: Salvatore.Treccarichi@gmx.de / sieghard.tinibel@arcor.de

Weitere Ergebnisse und Infos im Internet unter

www.gelsenkirchenmarathon.de oder www.djk-tus-1910-rotthausen.de



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Drei Spiele! Leider nur drei Punkte! Keine gute Ausbeute beim Auswärts- Wochenende an der Dessauer Straße! EtUS Gelsenkirchen – DJK Tus Rotthausen 0:3(0:0)

Tore von Peter Bollmann und Tolga Alkin sichern den fünften Sieg in Folge! Christian Littek macht mit dem 3:0 den Sack in der 82. Min. zu.

Anfänglich taten sich unsere Leute von DJK TuS schwer und das Spiel auf des Gegners Tor wirkte etwas holperig. Mit zunehmender Spieldauer kamen unsere Leute aber besser ins Spiel, wahrscheinlich wach geworden durch den Schuss ans

Gebälk des von Thorsten Bauer gehüteten Tores. Der Sieg hätte noch höher ausfallen können, wenn Patrik Rosenberg etwas mehr Glück gehabt hätte. Sein verunglückter Flachschiuss trudelte in der 1. Halbzeit vom Pfosten ins Tor aus.

In der 2. Halbzeit wurden die Platzherren mehr und mehr hinten reingedrängt und es ergaben sich zwangsläufig Torgelegenheiten, die jedoch meist vom sehr guten Keeper der EtuSer zunichte gemacht werden konnten.

Dann setzte sich Peter Bollmann energisch gegen seinen Bewacher durch und brachte das Leder im Nachschuss zum viel umjubelten 1 : 0 über die Linie. Den ersten Schuss den der Mittelstürmer abfeuerte konnte vom EtuS Torwart noch pariert werden. Nun war der Widerstand der Gäste gebrochen. Die wenige Konter wurden von unserer Abwehr frühzeitig entschärft und nach vorne entwickelte sich unser Spiel nun besser. Tolga Alkin besorgte dann das 2:0 und damit war das Spiel zu Gunsten DJK TuS Rotthausens entschieden. Mit dem 3:0 wurde dann 8 Minuten vor dem Abpfiff durch Christian Littek der Sack zugemacht.



Angriff 1. Halbzeit – Der ETuS – Keeper konnte sich mehrmals in Szene setzen.... Der Schlussmann der Eisenbahner kann hier vor dem heranstürmenden Peter Bollmann klären.



....Patrick Rosenbergs Schuss landete nur am Pfosten. Eine Szene aus der ersten Hälfte. Christian Czedzak zieht hier aus dem Rückraum ab.



...so wie hier als er vor dem DJK TuS Stürmer mit Fußabwehr an den Ball kommt. Immer wieder im Mittelpunkt: unsere beiden Angreifer Julien Jeroschewski und Peter Bollmann



Eckball für EtuS: Vor dem Tor sichern Christian Schauf und Andreas Rudwilleit ab. Auf der Linie lauert Patrick Rosenberg. Keine Gefahr in dieser Szene.



2 - 0 durch Tolga Alkin (verdeckt vor dem Tor) links beobachten Julien Jeroschewski und Peter Bollmann das Geschehen.



Peter Bollmann der kurz vorher das 1:0 besorgte jubelt in der Mitte und springt vor Freude über den Treffer seines Kameraden in die Luft.



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104



Angriffsszene aus der 2. Halbzeit: Die Hausherren versuchen sich zu befreien.



Kompakt stand die Abwehr. Nils Kaak (Nr. 4) setzt sich hier im Luftkampf gegen die gegnerischen Angreifer durch. Patrick Rosenberg, Thorsten Bauer, Andreas Rudwilleit, Christian Schauf, Kai Dembski und Christian Littek (v. l. n. r.) brauchen nicht einzugreifen.

EtuS Gelsenkirchen 2 – DJK Tus Rotthausen 2 1:0 (0:0)

Nach dem hohen Kantersieg vom vergangenen Sonntag, wusste unsere 2. Mannschaft diesmal nicht zu überzeugen und verlor das Spiel, weil sie auch zu wenig nach vorne spielten. So reichte ein Tor der EtuS – Zweiten aus um drei Punkte zu Hause zu behalten.

EtuS Gelsenkirchen 3 – DJK Tus Rotthausen 3 3:2(1:1) **Zweimal Pothmann in der 18. Min. und 62. Min.**

Wieder einmal standen unsere beiden Trainer vor dem Problem, dass sie Spieler für die zweite und die erste Mannschaft abgeben mussten, trotzdem aber noch eine schlagkräftige Truppe auf den Platz brachten. So halfen wieder „Alt-Herren-Spieler“ wie Thorsten Graf aus. Leider hatte es nicht ganz gereicht und die Mannschaft verlor knapp das Spiel gegen die Dritte von EtuS Gelsenkirchen.

Pothmann und „Toto“ Thorsten Graf waren vorne ziemlich alleine. Unterstützung aus dem Mittelfeld kam lediglich von Dieter Plöger, der für den verletzten Patrick Kaminski ins Spiel kam. Bei diesem Spiel verletzte sich auch Björn Brunner der durch den Allrounder „Boogy“ Bogatzki ersetzt wurde.

In der 1. Hälfte verlief das Spiel ohne nennenswerte Höhepunkte. In der zweiten Hälfte nahm wohl DJK TuS das Heft in die Hand, jedoch zwei Konter sorgten für einen Rückstand, der dann zum Sieg für die Platzherren langte. Die Tore der EtuSer fielen in der 48. Min. und 54. Min. zum 2:1 und 3:1.

Weitere Szenen vom Spiel der Erstvertretungen.



Richtiges Aufwärmen zur Einwechslung ist unabdingbar. Neuzugang Murat läuft sich warm. Unser Trainer, Thomas Kania betrachtet die Szene mit verschränkten Armen.

<p><small>DJK Rotthausen, Sponsor: Gärtnerei Verse</small></p>	<p>Gartenbaubetriebe Alfred Verse Hilgenboomstraße Telefon 0209 / 137713 Sponsor der DJK TuS 1910 Rotthausen</p>	
--	---	--



ROSEN APOTHEKE
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104



Heinz Pliska und Bastian Wernscheid mit Andreas Lübeck verfolgen aufmerksam die Aktionen auf der Sportanlage an der Dessauer Straße. Heinz Pliska und Co-Trainer Bastian Wernscheid betrachten die Szene mit kritischem Blick. Andreas Lübeck scheint sich der Sache sicher zu sein.

R!NG FOTO **NIEHAUS**

Inh. Christoph Niehaus

Gildenstraße 5 46117 OB-Osterfeld
Telefon (0208) 892883

Wie eine große Familie standen die Leute der Lebenshilfe NRW zueinander und so fanden sie auch zueinander vor dem Fußballtor der Nordkurve „Auf der Reihe“.



Wie sich die Bilder gleichen. Alle Sportler der Lebenshilfe NRW auf einem Foto.... so wie im Sept. 2006 alle angetretenen Läufer und Läuferinnen beim 1. Mottolauf „Schütze die Kinder Deiner Stadt!“ Das Fußballtor in der Nordkurve der Sport- und Naherholungsanlage „Auf der Reihe“ ist geradezu ein vorzüglicher Versammlungspunkt für große Gruppen beim Gelsenkirchener Laufsport im Süden der Fußballstadt. So darf man gespannt sein, welche große Gruppe sich am kommenden 6. September in einer weiteren Auflage des Mottolaufes „Schütz die Kinder Deiner Stadt!“ findet.



Vorankündigung der DJK TUS Rotthausen für die Lauf- und Walkingsaison 2009

Am Samstag der 4. Juli 2009, Beginn 17:00 Uhr findet das Sommergrillfest für alle Helfer beim diesjährigen Ge-Volkslauf, wieder im Rahmen des Revierparkfestes Nienhausen (3. bis 5. Juli) im Jugendraum der Sportanlage „Auf der Reihe“ statt. Am

**Sonntag darauf bitten die Fußballer der DJK TuS Rotthausen ab
11:00 Uhr zum Saisonauftakt**

**Sport- und Naherholung „Auf der Reihe“ mit dem Gesundheitspark-
Nienhausen und dem Stadtpark.**



**Gartenbaubetriebe Alfred Verse
GE-Rotthausen – Hilgenboomstr. Tel. 0209 13 7513**



**„Die Rotthausen“ sind ein Schalke Fan-Club im „Haus Beckmann“
Sportlertreff der DJK TuS 1910 Rotthausen e. V.**



**„Nach dem Spiel ist jeder schlauer!“
- Die königsblau-weiße Ecke -**



**Motto: Fragt man die Leute nach dem Spiel wie ihnen das Spiel gefallen habe,
wird man feststellen, dass jeder auf einem ganz anderen Sportplatz war und ein
ganz anderes Spiel gesehen hat. Das ist das was Fußball auszeichnet und ihn als
Volkssport so stark macht.**

Die Ankündigung von Felix Magath, als den kommenden Trainer sorgte unter den Schalker Profis dermaßen für Unruhe, dass sie prompt verloren. Mit René Adler stand aber auch ein Spitzen-torwart im Leverkusener Kasten der alles hielt was zu halten war und somit auch die Punkte für Leverkusen festhielt.

Der Schalker Pander – eigentlich ungewöhnlich - sah in der 1. Halbzeit nicht gut aus und wurde gegen Engelaar ausgewechselt

